

Globalbudget «Führungsunterstützung Bau- und Justizdepartement und amtliche Geoinformation» für die Jahre 2026 bis 2028

Botschaft und Entwurf des Regierungsrates
an den Kantonsrat von Solothurn
vom 23. September 2025, RRB Nr. 2025/1581

Zuständiges Departement

Bau- und Justizdepartement

Vorberatende Kommissionen

Umwelt-, Bau- und Wirtschaftskommission
Finanzkommission

Inhaltsverzeichnis

Kurzfassung	3
1. Einleitende Bemerkungen	5
2. Bezug zu den Planungsgrundlagen des Regierungsrates	6
3. Leistungsauftrag und Saldovorgabe	6
3.1 Leistungserbringer	6
3.2 Produktegruppen	7
3.2.1 Produktegruppe 1: Führungsunterstützung Bau- und Justizdepartement.....	7
3.2.2 Produktegruppe 2: Amtliche Geoinformation	7
3.3 Saldovorgabe und Verpflichtungskredit	8
3.3.1 Saldovorgabe	8
3.3.2 Verpflichtungskredit.....	8
3.4 Personal	8
3.5 Veränderungen von Leistungen und Finanzen	9
3.5.1 Veränderungen im Leistungsauftrag	9
3.5.2 Einfluss Massnahmenplan 2024	9
3.5.3 Laufende Globalbudgetperiode	10
3.5.4 Neue Globalbudgetperiode.....	10
4. Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget und Investitionen	11
5. Rechtliches	11
6. Antrag.....	11
7. Beschlussesentwurf.....	13

Kurzfassung

Der mit dem neuen Globalbudget «Führungsunterstützung Bau- und Justizdepartement und amtliche Geoinformation» verbundene Leistungsauftrag erfährt gegenüber der Vorperiode keine grundsätzlichen inhaltlichen Änderungen. Gegenüber dem Globalbudget der Vorperiode wird ein um 1,3 Mio. Franken höherer Verpflichtungskredit beantragt (+9,1%). Die Steigerung gegenüber dem Abschluss der Vorperiode begründet sich im Wesentlichen mit personellen Ressourcen, welche an verschiedenen Stellen notwendig werden.

Der Regierungsrat hat sich für die Digitalisierung in der Verwaltung ausgesprochen, was vom Kantonsrat unterstützt wurde. Um diesen Auftrag umzusetzen, hat das Departement mit seinen Ämtern im Laufe der aktuellen Globalbudgetperiode Abklärungen zur Situation im Fachapplikationsportfolio vertieft. Im Rahmen der Überlegungen, wie den Defiziten im Bereich des Lifecycle-Managements der verschiedensten Fachapplikationen entgegengewirkt werden kann, wurde festgestellt, dass zur Führung der hierzu notwendigen Projekte die geeigneten Mitarbeitenden fehlen. Im gleichen Zusammenhang fehlen auch wesentliche Kompetenzen im Bereich der Informationssicherheit.

Die im Laufe der letzten Globalbudgetperiode angepasste Organisation der Kanzlei / Administration hat sich bewährt. Aufgrund der anhaltend hohen Geschäftslast in der Führungsunterstützung als auch im Rechtsdienst, zeigt sich, dass eine weitere Entlastung notwendig ist.

In der vergangenen Globalbudgetperiode konnte die notwendige Anstellung eines Mitarbeiters für das neue Kompetenzzentrum «elektronisches Baugesuchsverfahren» erfolgreich vorgenommen werden. In der nun angelaufenen Pilotphase zeigt sich, dass die Gemeinden auf diese personelle Unterstützung angewiesen sind und sie deshalb sehr schätzen. Ebenfalls konnte die Stelle eines Business Analysten im Rahmen des Impulsprogrammes SO!Digital (vgl. KRB Nr. SGB 0192b/2022 vom 29. März 2023, Ziff. 3) genauso erfolgreich besetzt werden.

Vor diesem Hintergrund sieht das vorliegende Globalbudget eine Pensenaufstockung von 200 Stellenprozenten ab dem zweiten Jahr der Globalbudgetperiode vor.

Die Ziele der Produktgruppen bleiben dagegen unverändert zur Vorperiode.

- a) Globalbudget «Führungsunterstützung Bau- und Justizdepartement und amtliche Geoinformation»
1. Produktgruppe 1: Führungsunterstützung Bau- und Justizdepartement
 - 1.1. Korrekte Beschwerdeentscheide innerhalb der gesetzten Fristen
 - 1.2. Erfolgreiche Gesetzgebungsprojekte
 2. Produktgruppe 2: Amtliche Geoinformation
 - 2.1. Kantonale Geodateninfrastruktur (KGDI/SO!GIS) betreiben und weiterentwickeln
 - 2.2. Amtliche Vermessung des Kantons leiten, überwachen und verifizieren
 - 2.3. Kunden beraten und Daten liefern.
- b) Verpflichtungskredit 2026 bis 2028 **15'711'000 Franken**

Sehr geehrter Herr Präsident
Sehr geehrte Damen und Herren

Wir unterbreiten Ihnen nachfolgend Botschaft und Entwurf über das Globalbudget «Führungsunterstützung Bau- und Justizdepartement und amtliche Geoinformation» für die Jahre 2026 bis 2028.

1. Einleitende Bemerkungen

Das Globalbudget «Führungsunterstützung Bau- und Justizdepartement und amtliche Geoinformation» umfasst zwei Produktgruppen.

Die Produktgruppe «Führungsunterstützung Bau- und Justizdepartement» umfasst neben der eigentlichen Unterstützung der Departementsleitung in politischer, rechtlicher, ökonomischer und administrativer Hinsicht auch die Tätigkeiten des Rechtsdienstes, dazu gehören insbesondere die Beurteilung von Beschwerden gegen kommunale Bauentscheide und die rechtliche Beratung der Ämter des Bau- und Justizdepartementes (BJD). Mit der Produktgruppe «amtliche Geoinformation» wird die kantonale Geodateninfrastruktur gepflegt und weiterentwickelt. Die Produktgruppe «amtliche Geoinformation» unterstützt die kantonale Verwaltung bei der Aufbereitung und Pflege von Geodaten und dem Aufbau diesbezüglicher IT-Anwendungen. Die kantonale Geodateninfrastruktur bildet somit die Grundlage für die allermeisten Entscheidungen mit Raumbezug.

Der mit dem neuen Globalbudget «Führungsunterstützung Bau- und Justizdepartement und amtliche Geoinformation» verbundene Leistungsauftrag erfährt gegenüber der Vorperiode keine grundsätzlichen inhaltlichen Änderungen. Gegenüber dem Globalbudget der Vorperiode wird ein um 1,3 Mio. Franken höherer Verpflichtungskredit beantragt (+9,1 %). Die Steigerung gegenüber dem Abschluss der Vorperiode begründet sich mit personellen Ressourcen, welche für die Pflege und Weiterentwicklung des Fachapplikationsportfolios der Ämter des Departementes zur Verfügung gestellt werden müssen, gestiegenen Anforderungen im Bereich der Informationssicherheit sowie komplexeren Geschäften und konstant hoher Geschäftslast in der Führungsunterstützung des Departementes, insbesondere in der Kanzlei des Rechtsdienstes und der Führungsunterstützung.

Wie in der Botschaft zum Globalbudget für die Periode 2023 – 2025 dargelegt, zeichnet sich das Departementssekretariat des Bau- und Justizdepartementes verantwortlich für die Einführung einer Software zur elektronischen Abwicklung von Baugesuchen. Die Plattform, welche in enger Zusammenarbeit mit den Einwohnergemeinden erarbeitet wird, muss nach ihrer Realisierung betrieben und unterhalten werden. Die hierzu notwendige Anstellung eines Mitarbeiters konnte erfolgreich vorgenommen werden. In der nun angelaufenen Pilotphase zeigt sich, dass die Gemeinden auf diese personelle Unterstützung angewiesen sind und sie deshalb sehr schätzen. Ebenfalls konnte die Stelle eines Business Analysten im Rahmen des Impulsprogrammes SO!Digital (vgl. KRB Nr. SGB0192b/2022 vom 29. März 2023, Ziff. 3) erfolgreich besetzt werden. Dieser unterstützt die Ämter des BJD bei der Umsetzung digitaler Projekte.

Der Regierungsrat hat sich für die Digitalisierung in der Verwaltung ausgesprochen, was vom Kantonsrat unterstützt wurde. Um diesen Auftrag umzusetzen, hat das Departement mit seinen Ämtern im Laufe der aktuellen Globalbudgetperiode Abklärungen zur Situation im Fachapplikationsportfolio vertieft. Im Rahmen der Überlegungen, wie den Defiziten im Bereich des Lifecycle-Managements der verschiedensten Fachapplikationen entgegengewirkt werden kann, wurde festgestellt, dass zur Führung der hierzu notwendigen Projekte die geeigneten Mitarbeitenden fehlen. Im gleichen Zusammenhang fehlen auch wesentliche Kompetenzen im Bereich der Informationssicherheit.

Im Bereich der Administration / Kanzlei ist insbesondere zusätzliche Unterstützung des Rechtsdienstes und der Führungsunterstützung notwendig. Auch in diesem Bereich bleibt die Geschäftslast weiterhin hoch und die Aufgaben werden zunehmend komplexer. Um dieser Pendenzlast angemessen zu begegnen, werden zusätzliche Ressourcen benötigt.

Der Sachaufwand im vorliegenden Globalbudget liegt bei ca. 18 %. Entsprechend sensibel zeigt sich das Globalbudget auf Veränderungen im Personalbestand. Die eher junge Personalstruktur führt zu stärkeren Erfahrungsanstiegen und tendenziell zu weniger Fluktuationsgewinnen im Falle eines Personalwechsels. Die Stelle des Business Analysten wurde im Rahmen des Impulsprogrammes aufgebaut und war damit in der ablaufenden Globalbudgetperiode nicht eingeplant. Daher ist es umso erfreulicher, dass ein Nach- oder Zusatzkredit dazu vermieden werden konnte. In der hier vorliegenden Periode muss diese Stelle aber entsprechend berücksichtigt werden.

Aus diesen Überlegungen ist in der neuen Globalbudgetperiode eine Pensenaufstockung um 200 Stellenprozente vorgesehen, welche im Detail im Kapitel 3.4 dargelegt wird.

2. Bezug zu den Planungsgrundlagen des Regierungsrates

Legislaturplan 2021 - 2025		Enthalten in Produktgruppen	
Nr.	Handlungsziel	1	2
	keine		

Das Globalbudget «Führungsunterstützung Bau- und Justizdepartement und amtliche Geoinformation» nimmt nicht explizit Bezug zum Legislaturplan.

Integrierter Aufgaben- und Finanzplan 2026–2029		Enthalten in Produktgruppen	
Nr.	Massnahme	1	2
5711	Einführung elektronisches Baugesuchswesen	X	
5840	Revision GWBA Wasserversorgungsinfrastrukturen	X	
5844	Umsetzung Planungsausgleich	X	

3. Leistungsauftrag und Saldovorgabe

3.1 Leistungserbringer

Produktgruppen	Leistungserbringende Dienststelle/Abteilung
1. Führungsunterstützung Bau- und Justizdepartement	Departementssekretariat Bau- und Justizdepartement
2. Amtliche Geoinformation	Amt für Geoinformation

3.2 Produktegruppen

3.2.1 Produktegruppe 1: Führungsunterstützung Bau- und Justizdepartement

Unterstützung der Departementsvorsteherin in administrativen, politischen, rechtlichen und ökonomischen Fragestellungen. Instruktion von Beschwerden an das Bau- und Justizdepartement und den Regierungsrat.

Produkte: Führungsunterstützung Departementsvorsteher, Rechtsdienst Bau

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist23	Ist24	Soll25	Soll26	Soll27	Soll28
11	Korrekte Beschwerdeentscheide innerhalb der gesetzten Fristen							
111	Erledigungsquotient (Erledigungen/Neueingänge)	(>) %	92	106	100	100	100	100
112	Erledigungsdauer: bis 4 Monate	(>) %	61	86	70	70	70	70
113	Bestand der Beschwerdeentscheide	(>) %	97	95	95	95	95	95
Bemerkungen: 112: ab Abschluss des ersten Schriftenwechsels								
12	Erfolgreiche Gesetzgebungsprojekte							
121	Projektziele gemäss IAFP erreicht	(>) %	100	80	100	100	100	100
Statistische Messgrössen								
		Einheit	Ist23	Ist24	Plan25	Plan26	Plan27	Plan28
	Geschäftsfälle Rechtsdienst (abgeschlossen)	Anzahl	176	230	190	190	190	190
	Geschäftsfälle Rechtsdienst (Eingang)	Anzahl	191	217	190	190	190	190
	Beschwerden (Eingang)	Anzahl	224	241	200	200	200	200

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE23	RE24	VA25	Vergangene GB-Periode	Plan26	Plan27	Plan28	Aktuelle GB-Periode
Kosten	TCHF	2'869	3'308	3'090	9'267	3'912	4'089	4'124	12'125
Erlös	TCHF	-202	-263	-203	-668	-253	-253	-253	-758
Saldo	TCHF	2'667	3'044	2'888	8'599	3'659	3'837	3'872	11'368

Bemerkungen: Kostensteigerung aufgrund höherer interner Verrechnungen (neue Abschreibungsumlage für das Projekt "elektronisches Baugesuchsverfahren" eBauSO).

3.2.2 Produktegruppe 2: Amtliche Geoinformation

Die Produktegruppe amtliche Geoinformation beinhaltet das Aufgabengebiet der amtlichen Vermessung und die Fachstelle SO!GIS-Koordination. Die amtliche Vermessung bildet die Grundlage für die Aufbereitung weiterer vom Kanton aufbereiteten und veröffentlichten Geoinformationen.

Produkte: Kommissionsarbeit (Interkantonal, Bund), Amtliche Vermessung, Unterhalt amtliche Vermessung (AV), Katasterführung OeREB, Dienstleistungen Dritte

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist23	Ist24	Soll25	Soll26	Soll27	Soll28
21	Kantonale Geodateninfrastruktur (KGDI/SO!GIS) betreiben und weiterentwickeln							
211	Besucher Web GIS Client	(>) Mio.	0.79	0.88	0.70	0.70	0.70	0.70
212	Systemverfügbarkeit SO!GIS (% der Arbeitszeit)	(>) %	100	100	99	99	99	99
22	Amtliche Vermessung des Kantons leiten, überwachen und verifizieren							
221	Gebäudemutationen pro Jahr, welche nicht innerhalb 6 Monaten in die AV eingeflossen sind	(<) Anz.	55	99	60	60	60	60
23	Kunden beraten und Daten liefern							
231	Einhaltung der Liefertermine	(>) %	95	95	90	90	90	90
Statistische Messgrössen								
		Einheit	Ist23	Ist24	Plan25	Plan26	Plan27	Plan28
	Grenzmutationen amtliche Vermessung	Anzahl	406	427	500	500	500	500
	Gebäudemutationen amtliche Vermessung	Anzahl	1'012	909	1'200	1'200	1'200	1'200
	Beschäftigte Personen amtliche Vermessung	Anzahl	66	66	70	70	70	70
	Aufwand zu Gunsten Amtsstellen	Prozent	34	42	40	40	40	40

Umsatz Nachführung der amtlichen Vermessung (–) MCHF 2.8 2.6 3.0 **3.0** **3.0** **3.0**

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE23	RE24	VA25	Vergangene GB-Periode	Plan26	Plan27	Plan28	Aktuelle GB-Periode
Kosten	TCHF	2'560	2'754	3'122	8'436	3'203	3'375	3'389	9'966
Erlös	TCHF	-226	-376	-290	-892	-245	-245	-245	-735
Saldo	TCHF	2'335	2'378	2'832	7'544	2'958	3'130	3'144	9'231

3.3 Saldovorgabe und Verpflichtungskredit

3.3.1 Saldovorgabe

	Einheit	RE23	RE24	VA25	Vergangene GB-Periode	VA26	Plan27	Plan28	Aktuelle GB-Periode
Aufwand	TCHF	4'583	5'125	5'384	15'092	5'485	5'835	5'885	17'205
Ertrag	TCHF	-428	-640	-493	-1'560	-498	-498	-498	-1'494
Globalbudgetsaldo	TCHF	4'156	4'485	4'892	13'532	4'987	5'337	5'387	15'711
Saldo der internen Verrechnungen	TCHF	846	937	828	2'611	1'630	1'630	1'630	4'890
Produktgruppenergebnis Total									
Kosten	TCHF	5'430	6'062	6'212	17'704	7'115	7'464	7'513	22'091
Erlös	TCHF	-428	-640	-493	-1'560	-498	-498	-498	-1'493
Saldo	TCHF	5'002	5'422	5'720	16'144	6'617	6'966	7'015	20'599
1 Führungsunterstützung Bau- und Justizdepartement									
Kosten	TCHF	2'869	3'308	3'090	9'267	3'912	4'089	4'124	12'125
Erlös	TCHF	-202	-263	-203	-668	-253	-253	-253	-758
Saldo	TCHF	2'667	3'044	2'888	8'599	3'659	3'837	3'872	11'368
2 Amtliche Geoinformation									
Kosten	TCHF	2'560	2'754	3'122	8'436	3'203	3'375	3'389	9'966
Erlös	TCHF	-226	-376	-290	-892	-245	-245	-245	-735
Saldo	TCHF	2'335	2'378	2'832	7'544	2'958	3'130	3'144	9'231

3.3.2 Verpflichtungskredit

		CHF	2026	2027	2028	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit		4'987'000	5'337'000	5'387'000	15'711'000
	Zusatzkredit					
	Total		4'987'000	5'337'000	5'387'000	15'711'000

3.4 Personal

Anzahl Pensen / Stellenprozente	Stand per 31. Dez.	IST23	IST24	Plan25	Vergangene GB-Periode	Plan26	Plan27	Plan28	Aktuelle GB-Periode
Pensen Mitarbeitende		25.0	26.0	27.1	78.1	27.1	29.1	29.1	85.3
Anzahl Mitarbeitende		31	32	33	96	33	36	36	105
Anzahl Lernende		0	0	0	0	0	0	0	0

Die Aufgabenlast ist in allen Bereichen des Departementssekretariates sehr hoch. Die Aufgaben werden auch zunehmend komplexer. Im Hinblick auf das erforderliche breite IT-Fachapplikationsportfolio ist festzuhalten, dass die Unterstützung der Ämter im Lifecycle-Management nicht genügend wahrgenommen werden kann. Weiter sind auch notwendige Kompetenzen im Bereich Informationssicherheit nicht in genügender Weise vorhanden. Die Anforderung des Datenschutzes und der Datensicherheit, aber auch der Betriebssicherheit und damit einhergehend das entsprechende Risikomanagement steigen stetig, insbesondere mit der fortschreitenden Digitalisierung der Prozesse, Arbeitsweisen und Daten / Akten. Diese Aufgaben erfordern spezifische Kompetenzen, welche nur effizient wahrgenommen werden können, wenn diese nicht in Klein(st)pensen in den Ämtern des BJD angesiedelt werden. Eine zentrale Unterstützung durch das Departement ist geboten. Eine ungenügende Beachtung dieser Themenfelder führt zu Sicherheitslücken und Ausfallrisiken, welche zentrale Aufgaben und Prozesse betreffen würden.

Im Bereich der Administration / Kanzlei ist insbesondere zusätzliche Unterstützung des Rechtsdienstes und der Führungsunterstützung notwendig. Auch in diesem Bereich bleibt die Geschäftslast weiterhin hoch und die Aufgaben werden zunehmend komplexer. Um dieser Pendenzlast angemessen zu begegnen, werden zusätzliche Ressourcen benötigt.

Mit der Pensionierung der langjährigen Leiterin Administration musste das Pflichtenheft, wie in der Botschaft zum auslaufenden Globalbudget dargelegt, auf zwei Stellen mit gesamthaft höherem Stellenetat aufgeteilt werden. Diese neue Arbeitsgliederung hat sich bewährt. Die gemachten Erfahrungen zeigen, dass durch eine weitere Verstärkung der Kanzlei der Rechtsdienst und die Führungsunterstützung weiter massgeblich von administrativen Tätigkeiten entlastet werden können und diese damit auf die Kerntätigkeiten fokussiert bleiben.

Zu beachten ist auch, dass die Stelle des Business Analysten im Rahmen des Impulsprogrammes SO!Digital neu geschaffen wurde und damit im Pensensbestand des Globalbudgets 2023 - 2025 nicht berücksichtigt ist, mithin also eine Planstelle zu wenig ausgewiesen wird. Das vorliegende Globalbudget sieht aus all diesen Gründen eine Pensenaufstockung von 200 Stellenprozenten ab dem zweiten Jahr der Periode vor. Die Aufstockung umfasst damit insbesondere die Unterstützung des gesamten Departements mit IT-Projektdienstleistungen, den Bereich der Informationssicherheit sowie die Unterstützung in den Kanzleiarbeiten des Rechtsdienstes und der Führungsunterstützung.

3.5 Veränderungen von Leistungen und Finanzen

3.5.1 Veränderungen im Leistungsauftrag

Der Leistungsauftrag für das Globalbudget «Führungsunterstützung Bau- und Justizdepartement und amtliche Geoinformation» erfährt keine grundsätzliche inhaltliche Veränderung. Die zusätzlichen Ressourcen werden zur Bewältigung der Arbeitslast und von bestehenden Aufgaben, welche vermehrt in den Mittelpunkt rücken (Unterstützung von Dienststellen des BJD), eingesetzt.

3.5.2 Einfluss Massnahmenplan 2024

Der Massnahmenplan 2024 sieht für das vorliegende Globalbudget zwei Massnahmen vor:

Die Massnahme D_BJD_02 betrifft das Auslaufen der Unterstützung der Gemeinden bei der Digitalisierung der Nutzungsplanung. Die Unterstützung wird nach der erstmaligen Digitalisierung nicht mehr weitergeführt. Zurzeit sind noch Beiträge in der Höhe von ca. 220'000 Franken offen, welche über das neue Globalbudget abgedeckt werden müssen. Die entsprechenden Kosten fallen entsprechend dem Arbeitsfortschritt der Gemeinden an.

Die Massnahme G_BJD_01 sieht eine bessere Ausnutzung des vorhandenen Gebührenrahmens im Bereich des Rechtsdienstes BJD vor. Die entsprechenden Mehreinnahmen werden mit ca. 60'000 Franken veranschlagt.

3.5.3 Laufende Globalbudgetperiode

Verpflichtungskredit GB-Periode 2023 - 2025	in Mio. CHF
Genehmigter Verpflichtungskredit gemäss KRB Nr. SGB 0150/2022	14.0
+1,5 % Lohnerhöhung infolge Teuerungsausgleich per 1. Januar 2023 gemäss RRB Nr. 2022/1659 vom 7. November 2022	+0.2
+2,0 % Lohnerhöhung infolge Teuerungsausgleich per 1. Januar 2024 gemäss RRB Nr. 2023/2016 vom 5. Dezember 2023	+0.2
Bereinigter Verpflichtungskredit	14.4
Voraussichtliches Ergebnis des Verpflichtungskredits (RE23 + RE24 + VA25)	13.5
Zu begründende Differenz	-0.9

Begründung	Detail	Total
Total Personalaufwand		-0.6
- Im Bereich des Amtes für Geoinformation konnten mehrere Stellen nur verspätet besetzt werden. Im Bereich des Departementssekretariats ergaben sich, insbesondere durch den Wechsel des Departementssekretärs, Fluktuationsgewinne.	-0,8	
+ Anstellung Business Analyst aus Impulsprogramm SO!Digital	+0.2	
Total Sachaufwand		-0.2
- Tiefere Abschreibungen aus dem Bereich «amtliche Geoinformation» durch Verzögerungen im Bereich der Digitalisierung der Nutzungsplanung. Die Auszahlungen sind abhängig vom Arbeitsfortschritt der Gemeinden und daher nur schwierig planbar	-0,1	
- Unterhalt und Nachführung der amtlichen Vermessung. Die Kosten der periodischen Nachführung fielen tiefer aus als geplant. Die Nachführung ist abhängig von der Arbeitslast der Geometerbüros	-0,2	
+ Dienstleistungen und Honorare	+0.1	
Total Ertrag		-0.1
- Gebühren aus Amtshandlungen	-0.1	
Total		-0.9

Im Departementssekretariat ergaben sich im Sachaufwand keine nennenswerten Veränderungen.

3.5.4 Neue Globalbudgetperiode

Vergleich der vergangenen und zukünftigen GB-Periode	in Mio. CHF
Voraussichtliches Ergebnis des Verpflichtungskredits (RE23 + RE24 + VA25)	13.5
Beantragter Verpflichtungskredit 2026 - 2028	15.7
Zu begründende Differenz	2.2

Begründung	Detail	Total
Total Personalaufwand		+1.8
- Teuerung	+0.4	
- Aufstockung Projektunterstützung, Informationssicherheit, Kanzlei	+0.6	
- Erfahrungsanstieg	+0.2	
- Ausgleich Vollbesetzung der Stellen	+0.6	
Total Sachaufwand		+0.4
- Unterhalt und Nachführung	+0.1	
- Dienstleistungen und Honorare	+0.3	
Total Ertrag		0.0
- Mehreinnahmen Gebühren	+0.3	
- Beiträge Bund gemäss Programmvereinbarung	-0.3	
Total		+2.2

Inhaltlich erfahren das Globalbudget und der Leistungsauftrag gegenüber der Vorperiode keine wesentlichen Änderungen. Die Steigerung gegenüber dem Abschluss der Vorperiode begründet sich hauptsächlich durch die notwendigen Aufstockungen in den Bereichen Projektunterstützung, Informationssicherheit sowie Kanzlei/Rechtsdienst. Der neue Globalbudgetsaldo liegt damit 1,3 Mio. Franken höher gegenüber dem Globalbudget der Vorperiode (inkl. Teuerung).

4. Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget und Investitionen

	TCHF	RE23	RE24	VA25	Plan26	Plan27	Plan28
Investitionen							
Digitalisierung Nutzungspläne		130	80	100	100	100	100

Die Digitalisierung der kommunalen Nutzungspläne schreitet voran. Mit Ende des Geschäftsjahres 2024 wurden 35 Beitragszusicherungen noch nicht eingefordert. Der Verpflichtungskredit kann eingehalten werden.

5. Rechtliches

Der nachfolgende Beschluss untersteht als gebundene Ausgabe (Verpflichtungskredit) nicht dem fakultativen Referendum nach Artikel 36 der Verfassung des Kantons Solothurn vom 8. Juni 1986 (KV; BGS 111.1) (Art. 37 Abs. 1 Buchst. c KV).

6. Antrag

Wir bitten Sie, auf die Vorlage einzutreten und dem nachfolgenden Beschlussesentwurf zuzustimmen.

Im Namen des Regierungsrates

Sandra Kolly
Frau Landammann

Yves Derendinger
Staatschreiber

7. **Beschlussesentwurf**

Globalbudget «Führungsunterstützung Bau- und Justizdepartement und amtliche Geoinformation» für die Jahre 2026 bis 2028

Der Kantonsrat von Solothurn, gestützt auf Artikel 74 Absatz 1 Buchstabe b und Absatz 2 der Kantonsverfassung vom 8. Juni 1986¹⁾, § 19 Absatz 1 und § 20 des Gesetzes über die wirkungsorientierte Verwaltungsführung vom 3. September 2003 (WoV-G)²⁾, nach Kenntnisnahme von Botschaft und Entwurf des Regierungsrates vom 23. September 2025 (RRB Nr. 2025/1581), beschliesst:

1. Für das Globalbudget «Führungsunterstützung Bau- und Justizdepartement und amtliche Geoinformation» werden für die Jahre 2026 bis 2028 folgende Produktgruppen und Ziele festgelegt:
 - 1.1. Produktgruppe 1: Führungsunterstützung Bau- und Justizdepartement
 - 1.1.1. Korrekte Beschwerdeentscheide innerhalb der gesetzten Fristen
 - 1.1.2. Erfolgreiche Gesetzgebungsprojekte
 - 1.2. Produktgruppe 2: Amtliche Geoinformation
 - 1.2.1. Kantonale Geodateninfrastruktur (KGDI/SO!GIS) betreiben und weiterentwickeln
 - 1.2.2. Amtliche Vermessung des Kantons leiten, überwachen und verifizieren
 - 1.2.3. Kunden beraten und Daten liefern.
2. Für das Globalbudget «Führungsunterstützung Bau- und Justizdepartement und amtliche Geoinformation» wird als Saldovorgabe für die Jahre 2026 bis 2028 ein Verpflichtungskredit von 15'711'000 Franken beschlossen.
3. Der Verpflichtungskredit für das Globalbudget «Führungsunterstützung Bau- und Justizdepartement und amtliche Geoinformation» wird bei einer vom Regierungsrat beschlossenen Lohnanpassung gemäss § 17 des Gesamtarbeitsvertrages vom 25. Oktober 2004 (GAV)³⁾ angepasst.
4. Der Regierungsrat wird mit dem Vollzug beauftragt.

Im Namen des Kantonsrates

Präsident

Ratssekretär

Dieser Beschluss unterliegt nicht dem Referendum.

¹⁾ BGS 111.1.

²⁾ BGS 115.1.

³⁾ BGS 126.3.

Verteiler KRB

Bau- und Justizdepartement
Bau- und Justizdepartement/Departementscontroller
Amt für Geoinformation
Finanzdepartement
Amt für Finanzen
Kantonale Finanzkontrolle
Parlamentscontroller
Parlamentsdienste